Ihre Produktinformation

Bitte tragen Sie zur Wahrung Ihrer Garantieansprüche den hier vorliegenden Datenbogen aus und registrieren Sie Ihr Produkt online bei www.AquaticFitnessSystems.com. Mit Ihren Angaben über Ihr Dimension One Spas Aquatic Fitness Systems (AFS) unterstützen Sie unsere Produktweiterentwicklung und –verbesserung. Wie danken Ihnen für Ihre Mühe.

Meine Aquatic Fitness Systems-Anlage

□ AquaFit 16	**□ AquaPro 19**	**□ AquaFit 19DT**
Gallonen: 1 700	**Gallonen: 2 400**	**Gallonen: 1 730**
Liter: 6 440	**Liter: 9 085**	**Liter: 6 550**

Kaufdatum: _____ **Installations-datum:** _____

Serien-nummmer _____

Anmerkungen: _____

_____

_____

Händlerinformationen:

Name des Händlers: _____

Adresse: _____

Ort: _____ **Land, PLZ:** _____

_____ **Region, PLZ** _____

Telefon: _____ **E-Mail:** _____

Inhaltsverzeichnis

WICHTIGE INSTALLATIONSANWEISUNGEN 1
WICHTIGER WARNHINWEIS 1
WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN 1
WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN (KANADA) (CSA SICHERHEITSINFORMATIONEN) 3
HYPERTHERMIE 4
SICHERHEITSREGELN 4
WARNHINWEISE 5

ERSTE INBETRIEBNAHME 6

ANWENDUNG IHRER AQUATIC-FITNESS-ANLAGE 9

ANWENDUNG IHRER BEDIENKONSOLE 9

HYDROSPORT™ SWIM SYSTEM 17

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE 17
ANWENDUNG DES SCHWIMMSEILS 18
ANWENDUNG DES HALTEBARRENS 18
DER GEBRAUCH DES WASSERSTRAHLS 18

WAHLWEISES HYDROSPORT™ RUDERSYSTEM 19

INSTALLIEREN DES RUDERSYSTEMS 19
RUDERN ZUM ERSTEN MAL 21
DEN HYDROSPORT ™KÖRPERGÜRTEL ANBRINGEN 21
MONTAGE DER HYDROSPORT ™D-HALTERUNGEN 22
MONTAGE DER HYDROSPORT ™STANGENRIEMEN 22

HYDROSPORT ÜBUNGSSTANGEN 23

INSTALLIEREN DER STANDÜBUNGSSTANGEN 23
HYDROSPORT ™AQUATIC-FITNESS-STANGE 23
MONTAGE DER AQUATIC-FITNESS-STANGE 23

ROUTINEWARTUNG DER ANLAGE 24

ENTLEERUNG IHRER ANLAGE 24
FILTERREINIGUNG 24
BELEUCHTUNG AUSWECHSELN 25
OBERFLÄCHENPFLEGE 26
BESONDERE HINWEISE FÜR DIE KALTE JAHRESZEIT 27

ANLEITUNG ZUR FEHLERBEHEBUNG 28

ELEKTRISCHE ANFORDERUNGEN 31

WICHTIGE INSTALLATIONSANWEISUNGEN

ALLE ANWEISUNGEN SORGFÄLTIG LESEN UND BEFOLGEN

- **Betonfundament.** Das AFS muss vollständig über die gesamte Grundfläche gestützt sein. Eine typische Bodeninstallation, die ein Gewicht von 1,000 psi tragen soll, besteht aus 13 cm starkem Beton mit # 4 Betonrippenstahl auf 46 cm Lehrbögen. (Ref. Dok 138 Montageanweisungen) *. Die Untergrundbeschaffenheit ist für die Anforderungen ausschlaggebend. Setzen Sie sich mit Ihrem Lieferanten zur Gewährleistung einer korrekten Montage in Verbindung. Eine Haftung aufgrund unsachgemäßer Montage wird nicht übernommen.
  *** Dok 138 finden Sie unter der folgenden Adresse:**
  http://www.aquaticfitnesssystems.com/pdfs/ConsumerPlanningGuide.pdf und gehen Sie zu Anhang A.
- **Überschusswasser.** Bei normaler Nutzung eines Schwimmbads spritzt viel Wasser aus dem Becken. Je nach Anlage können zusätzliche Vorkehrungen für die Wasserentsorgung getroffen werden.
- **Sicherheitszugang:** Für leichtere Wartung Ihres Produktes ist ein Sicherheitszugang zur AFS-Anlage von 92 cm an der Anlage und 61 cm um den restlichen Bereich zu gewährleisten.

WICHTIGER WARNHINWEIS

ALLE ANWEISUNGEN SORGFÄLTIG LESEN UND BEFOLGEN

Eine leere AFS-Anlage sollte nie Temperaturen unter -18ºC ausgesetzt sein, da extreme Kälte die Außenhülle beschädigen kann, einschließlich Lagerung, Lieferung und Entwässerung (Überwinterung). Besteht das Risiko, dass Ihr AFS diesen Temperaturen ausgesetzt werden kann, lassen Sie sie im gefüllten und laufenden Zustand. Wenn Sie das AFS außer Betrieb setzen möchten, können Sie die Temperatur auf 16 ºC senken.

Bei Nichtbeachtung dieser Richtlinien entfällt die Garantie.

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN

ALLE ANWEISUNGEN SORGFÄLTIG LESEN UND BEFOLGEN

Bei Montage und Gebrauch dieser Anlage muss der Benutzer stets die Sicherheitsvorkehrungen beachten. Dazu gehören:

- **Risiko des Ertrinkens.** Es hat äußerste Vorsicht zu walten, lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt in die Nähe der Aquatic-Fitness-Anlage (AFS). Kinder sollten ohne Beaufsichtigung eines Erwachsenen die Aquatic-Fitness-Anlage nicht benutzen.
- **Gefahr von ernsthaften Verletzungen oder Tod.** Falls Sie die Sauginstallation oder Pumpe auswechseln müssen, stellen Sie sicher, dass die Durchfluss- bzw. Pumpleistung übereinstimmt. Bei beschädigter oder fehlender Sauginstallation ist die Aquatic-Fitness-Anlage unter keinen Umständen zu benutzen. Wechseln Sie nie eine Sauginstallation mit einer solchen aus, die unter der auf der Originalsauganlage gekennzeichneten Durchflussleistung liegt.

- **Risiko eines Stromschlages.** Montage mit einem Mindestabstand 1,5 m zu allen Metallflächen. Als Alternative kann die Aquatic-Fitness-Anlage innerhalb des Abstandes von 1,5 m von Metalloberflächen installiert werden, vorausgesetzt jede Metalloberfläche ist stets durch einen festen Kupferleiter von mindestens Nr. 8 AWG (8.4 mm^2) an einem Drahtanschluss mit Erdung verbunden und zwar im Anlagenraum auf den Anlagebehälter.
- **Stromschlaggefahr.** Elektrische Geräte dürfen nicht in die Nähe der Aquatic-Fitness-Anlage geraten (wie etwa Licht, Telefon, Radio, Fernseher, usw.); es sollte eine Mindestentfernung von mindestens 1,5 m zu der Aquatic-Fitness-Anlage gewahrt werden. Benutzen Sie auf keinen Fall elektrische Geräte in der Aquatic-Fitness-Anlage oder wenn Sie nass sind.
- **Warnung.** Die Stromversorgung für diese Aquatic-Fitness-Anlage muss einen Schalter oder Unterbrecher mit entsprechender Leistung aufweisen, um alle nicht geerdeten Leitungen abzuschalten, um dem Installationsnormen elektrischer Anlagen (National Electrical Code 680-42) zu entsprechen, ANSI/NFPA 70-1993. Der Unterbrecher muss bei einem Mindestabstand von 1,5 m von der Aquatic-Fitness-Anlage für den Anlagenbenutzer leicht zu erreichen und sichtbar sein.
- **Warnung.** Ein Erdleitungsanschluss wird zur Aquatic-Fitness-Anlage mitgeliefert und zwar für den Anschluss eines Kupfervolleiters mit einer Drahtstärke von mindestens Nr. 8 AWG (8.4 mm^2) zwischen dieser Einheit und jeglichen Metallgeräten, Metallgehäusen, Metallwasserrohren bzw. -leitungen in Abstand von 1,5 m der Aquatic-Fitness-Anlage.
- **Gefahr von Elektroschock**. Versuchen Sie nicht, die leichte Gehäuseabdeckung zu entfernen, ohne den Wasserstand unter das Niveau dieser Abdeckung zu bringen.
- **Zur Vermeidung der Verletzungsgefahr:** Das Wasser in der Aquatic-Fitness-Anlage sollte niemals 40° C überschreiten. Wassertemperaturen zwischen 38° C und 40° C gelten für eine gesunde erwachsene Person als nicht gesundheitsgefährdend. Bei kleinen Kindern und einer Nutzungsdauer von über 10 Minuten der Aquatic-Fitness-Anlage werden niedrigere Wassertemperaturen empfohlen.
- **Zur Vermeidung der Verletzungsgefahr:** Da überhöhte Wassertemperaturen Fötalschäden während den ersten Schwangerschaftsmonaten verursachen können, sollten schwangere Frauen die Aquatic-Fitness-Anlage nur bei Wassertemperaturen bis zu 38° C benutzen.
- **Zur Vermeidung der Verletzungsgefahr:** Vor dem benutzen der Aquatic-Fitness-Anlage sollte der Benutzer die Wassertemperaturen mit einem genauen Thermometer messen, denn die Wassertemperaturregler können bis zu +/- 2° C abweichen.
- **Zur Vermeidung der Verletzungsgefahr:** Der Konsum von Alkohol, Drogen oder Medikamenten vor oder während der Nutzung der Aquatic-Fitness-Anlage kann zu Bewusstlosigkeit mit möglicher Folge des Ertrinkens führen.
- **Zur Vermeidung der Verletzungsgefahr:** Schwangere, ältere Menschen, Kleinkinder oder Personen mit Fettleibigkeit, Herzleiden, zu niedrigem oder zu hohem Blutdruck, Blutkreislaufbeschwerden, Atemwegbeschwerden oder Diabetes sollten vor dem Benutzen der Aquatic-Fitness-Anlage einen Arzt befragen.
  Personen mit Ansteckungskrankheiten sollten die Aquatic-Fitness-Anlage meiden.
- **Zur Vermeidung der Verletzungsgefahr:** Personen, die Medikamente einnehmen, sollten vor dem Benutzen der Aquatic-Fitness-Anlage einen Arzt konsultieren, denn bestimmte Medikamente können Schwindelgefühl, Herzrhythmusstörungen, erhöhten Blutdruck und Kreislaufstörungen hervorrufen.
- Achten Sie auf eine angemessene Benutzungsdauer der Aquatic-Fitness-Anlage. Den Körper über längere Zeit hohen Temperaturen auszusetzen, kann zu hoher Körpertemperatur (Hyperthermie) führen.

- **ACHTUNG: Rutschgefahr.** Steigen Sie langsam in die Aquatic-Fitness-Anlage ein und aus. Nasse Oberflächen können sehr glatt sein.
- Richtige chemische Wasserpflege der Aquatic-Fitness-Anlage ist für die permanente Sicherheit notwendig, um mögliche Schäden an Einzelteilen der Aquatic-Fitness-Anlage zu vermeiden.
- Verwenden Sie die Abdeckungsriemen und Befestigungsklemmen, um die Abdeckung während der Nichtnutzung zu schützen. Dies hält Kinder davon ab, unbeaufsichtigt das Bad zu betreten und schützt das Bad bei extremen Windverhältnissen. Die Abdeckungsriemen und Befestigungsklemmen können den Zutritt zu der Aquatic-Fitness-Anlage nicht verhindern.

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN SICHER AUF

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN (KANADA) (CSA SICHERHEITSINFORMATIONEN)

Zusätzlich zu den vorangestellten Sicherheitsanweisungen sollten kanadische Besitzer die folgenden Informationen von der *Canadian Safety Association (*kanadischen Sicherheitsbehörde) aufmerksam durchlesen und verstehen:

ALLE ANWEISUNGEN SORGFÄLTIG LESEN UND BEFOLGEN

- Eine grüne Masseklemme oder eine Masseklemme mit G, GR, Ground (Erde), Grounding (Erdung), bzw. Mit einem Symbol * gekennzeichnetes Kabelende befindet sich im Anschlusskasten bzw. -fach. Um Elektroschock zu vermeiden, muss diese Klemme mit einem durchgehenden Kupferdraht in gleicher Größe wie die Stromversorgungsleiter dieses Geräts an die in der elektrischen Bedienfeld vorhandenen Erdungsvorrichtung angeschlossen werden.
    - IEC Ausgabe 417, Symbol 5019.
- Mindestens zwei Verbindungen “BONDING LUGS” (Masseverbindungen) befinden sich an der Außenseite bzw. an der Innenseite des Anschlusskastens- bzw. -fachs. Um Stomschläge zu vermeiden, schließen Sie das gemeinsame Massegitter in dem Bereich des heißen Beckens bzw. der Aquatic-Fitness-Anlage an diese Klemmen mit isolierter oder abisolierter Kupferleitung nicht unter Nr. 6 AWG an.
- Alle in unmittelbarer Nähe (3 m) installierten Armaturen aus Metall und Leitungen (z.B. Schienen, Leitern, Abflussleitungen oder ähnliche Vorrichtungen) müssen mit dem Erdungsverteiler mit Kupferleitern mindestens mit Nr. 6 AWG angeschlossen sein.
- **WARNUNG:** Kinder sollten die Aquatic-Fitness-Anlage bzw. das warme Becken nicht ohne Aufsicht eines Erwachsenen benutzen.
- **WARNUNG:** Die Aquatic-Fitness-Anlage bzw. das warme Wasserbecken nicht benutzen, bevor alle Saugschutzvorrichtungen angebracht sind, um das Erfassen von Körperteilen bzw. Haaren zu vermeiden.
- **WARNUNG:** Personen, die Medikamente zu sich nehmen und/oder eine ungünstige Krankheitsgeschichte aufweisen, sollten einen Arzt vor Benutzung einer Aquatic-Fitness-Anlage oder eines heißen Beckens konsultieren.
- **WARNUNG:** Personen mit Ansteckungskrankheiten sollten eine Aquatic-Fitness-Anlage bzw. einen heißen Becken meiden.
- **WARNUNG:** Um Verletzung vorzubeugen, steigen Sie bitte mit Vorsicht in die Aquatic-Fitness-Anlage oder in das heiße Becken ein bzw. aus.

- **WARNUNG:** Nehmen sie keine Medikamente oder alkoholischen Getränke vor bzw. während der Benutzung der Aquatic-Fitness-Anlage oder des heißen Beckens zu sich, um Bewusstlosigkeit und mögliches Ertrinken zu vermeiden.
- **WARNUNG:**Schwangere Frauen bzw. möglich schwangere Frauen sollten vor Benutzung der Aquatic-Fitness-Anlage oder des heißen Beckens den Arzt aufsuchen.
- **WARNUNG:** Wassertemperaturen über 38°C kann der Gesundheit schaden.
- **WARNUNG:** Bevor Sie in die Aquatic-Fitness-Anlage oder das heiße Becken einsteigen, messen Sie die Wassertemperatur mit einem genauen Thermometer.
- **WARNUNG:** Nach anstrengendem Sport ist die Aquatic-Fitness-Anlage oder das heiße Becken zu meiden.
- **WARNUNG:** Zu langes Aufhalten in der Aquatic-Fitness-Anlage oder im heißen Becken kann der Gesundheit schaden.
- **WARNUNG:** Elektrische Geräte dürfen nicht in die Nähe der Aquatic-Fitness-Anlage geraten (wie etwa Licht, Telefon, Radio, Fernseher, usw.); es sollte eine Mindestabstand von mindestens 1,5 m zu der Aquatic-Fitness-Anlage bewahrt werden.
- **ACHTUNG:** Die chemische Wasserbeschaffenheit ist gemäß den Herstellerrichtlinien zu gewährleisten.
- **WARNUNG:** Der Konsum von Alkohol oder Medikamenten erhöht wesentlich die Gefahr tödlicher Hyperthermie in den heißen Becken und Aquatic-Fitness-Anlagen.

Hyperthermie

Zu langes Aufhalten in warmen Wasser kann zu Hyperthermie führen. Es tritt Hyperthermie ein, wenn der Körper mehrere Grade über der normalen Körpertemperatur von 37° C liegt. Die Symptome der Hyperthermie sind Schwindelgefühl, Schläfrigkeit, Lethargie und Bewusstlosigkeit. Zu den Folgen der Hyperthermie gehören:

- Hitzeunempfindlichkeit
- Nichterkennen der Notwendigkeit das Bad zu verlassen,
- Nichterkennen von drohenden Gefahren,
- Fetalschäden bei Schwangeren,
- Körperliche Unfähigkeit, das Bad zu verlassen,
- Bewusstlosigkeit mit Gefahr des Ertrinkens.

Sicherheitsregeln

WAS SIE UNBEDINGT TUN SOLLTEN:

- **Lesen** Sie **unbedingt** die gesamte Betriebsanleitung.
- **Lesen** und **befolgen** Sie **unbedingt** vor Gebrauch alle Sicherheitsanleitungen, Gefahren- und Warnhinweise.
- **Prüfen** Sie **unbedingt** vor dem Einsteigen die Wassertemperatur mit Ihrer Hand.
- Das Bad bzw. die AFS-Anlage während der Nichtnutzung mit dem Deckel **geschlossen halten**.

WAS SIE NICHT TUN SOLLTEN

- Blockieren oder sitzen Sie nicht auf den Filteraussparungsbereich.
- Vermeiden Sie übertriebene Ausgelassenheit oder einen unbeaufsichtigten Aufenthalt von Kindern in dem **AFS**.
- Unterlassen Sie das unerlaubte Eingreifen in oder Spielen mit Sicherheits- bzw. Saugarmaturen Ihres **Bads oder AFS** nicht zu.

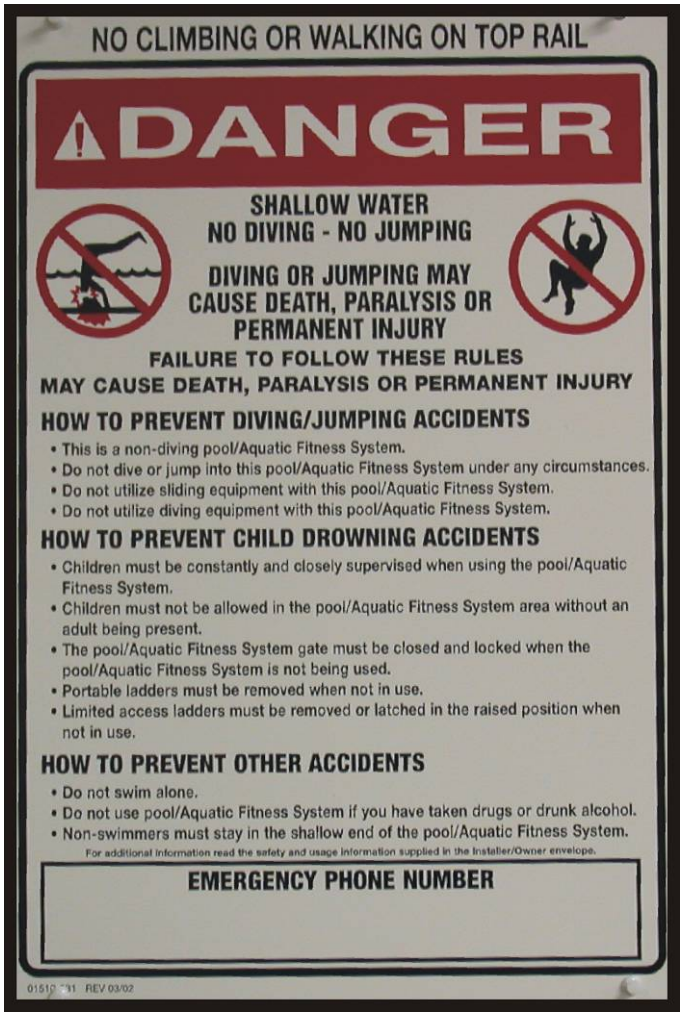
Warnhinweise

Jedes AFS verfügt über Hinweisschilder, welche auf Sicherheitsvorkehrungen hinweisen. Lesen Sie die Liste aufmerksam durch und machen Sie sich mit allen Warnzeichen auf diesem Schild vertraut. Das Zeichen muss für alle AFS-Benutzer sichtbar und zugänglich sein.

Ersatzzeichen sind bei unserem Kundendienst an folgender Adresse erhältlich:

Für Nordamerika:
Service-NorthAmerican@d1spas.com

Für Europa:
Service-Europe@d1spas.com



Erste Inbetriebnahme

Vor der Installation Ihres Bads gehen Sie mit Ihrem Händler die erste Inbetriebnahme durch.

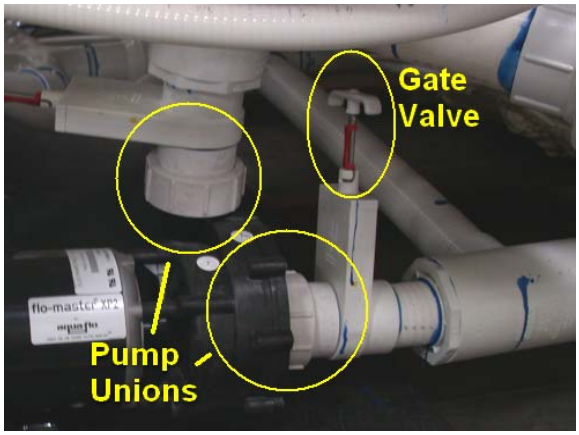
WICHTIG: Über Ihren FSS-Stromunterbrecher: Der FSS (Fehlerschutzschalter - auch Stromunterbrecher genannt), unterbricht automatisch bei elektrischen Fehlern die Stromzufuhr zu der Aquatic-Fitness-Anlage. Sie müssen einen Fehlerstromschutzschalter entsprechend der örtlichen Normen in einem Stromkasten unweit Ihrer Anlage eingebaut haben. Der FSS muss ausgeschaltet sein, bevor Sie das AFS mit Wasser füllen. Sie können manuell jederzeit den Strom zu der Anlage unterbrechen, indem Sie den Schalter auf "OFF" (AUS) stellen. Nach Ausschalten des FSS achten Sie auf die leere Prüfanzeige, das heißt, der Strom ist unterbrochen. Um den Strom wieder einzuschalten, stellen Sie den Schalter auf "ON" (EIN).

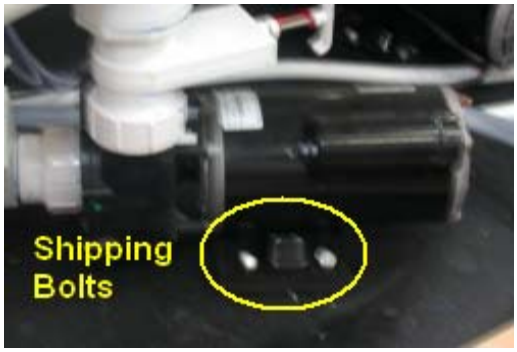
Falls Sie Fragen über den Ort oder das Handhaben des FSS haben sollten, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Ihre Anlage NICHT BENUTZEN, wenn Sie die Funktionsweise des FSS nicht verstehen.

1. Finden Sie den Anlagenraum unter den Stufen der AFS.

2. Verwenden Sie einen Phillips-Schraubendreher, um die Schrauben des Anlagenraums zu entfernen. Fach öffnen. Bitten Sie Ihren Fachhändler, Sie mit den Anlagenbauteilen vertraut zu machen.

3. Überprüfen Sie die Pumpenverbindungen (s. Foto) fest sind, so dass keine Undichtheiten bestehen.





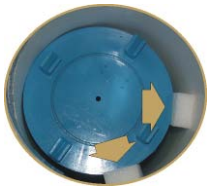
4. Stellen Sie sicher, dass in der Nähe der Pumpen die roten Sicherheitsklemmen beim Absperrschieber eingestellt sind, d.h., der Schieber ist geöffnet (s. Foto oben).

5. Entfernen Sie die zwei vorderen und zwei hinteren Transport-Sicherungsschrauben, die sich auf jeder Pumpe befinden. (Siehe Foto links)

Two-filter models

Three-filter (Dual Temp)

6. Entfernen Sie die Filterkörbe und die Schaum-sperren, die die Filter schützen.



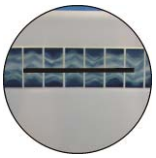
7. Entfernen Sie einen der zwei Filter von der Beckenseite der Anlage. Beim Dual-Temp-Model mit separat eingebautem Bad entfernen Sie auch den Filter von der Badseite. Falls Sie weitere Fragen über das Herausnehmen der Filter haben, gehen Sie zum Abschnitt „Filterreinigung“ S. 29.

8. Stellen Sie sicher, dass die Schlauchventile vor dem Füllen des Bads geschlossen sind. Die Schlauchventile werden an Schläuche in dem Anlagenraum angeschlossen. Drehen Sie die Hähne neben dem Ventil senkrecht zum Rohr, um die Schlauchventile zu schließen.

Closed

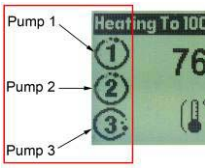
Open

9. Legen Sie den Gartenschlauch in die leere Filterbüchse, um die Anlage zu füllen. Füllen Sie die Anlage, bis der Wasserstand die Mitte des Kachelrands erreicht.



NIEMALS Ihre Badpumpen ohne Filter laufen lassen! Dies kann die Pumpen beschädigen.

10. Wenn das Schwimmbad gefüllt ist, schalten Sie den FS-Schalter ein. Die obere Kontrollanzeige Ihres Schwimmbades schaltet sich ein. Es braucht etwa 30 Sekunden, bis die obere Kontrollanzeige die Startanzeige durchlaufen hat. Wenn in der Anzeige die aktuelle Temperatur ohne sonstige Daten oder Blinkleuchten erscheint, drücken Sie den Schalter JETS, um die Ejektorpumpe in Gang zu setzen. Push JETS 1, JETS 2, and JETS 3. Für das Schwimmbad der AFS 19 DT drücken Sie JETS 1.



11. Falls der Pumpvorgang nicht anläuft, so liegt das entweder am zu niedrigen Wasserstand oder an angestauter Luft in der Wasserleitung. Um die angestaute Luft herauszulassen, schalten Sie die Pumpen ein paar Mal ein und aus, um die Luft durch die Pumpen zu forcieren. Springt der Pumpvorgang immer noch nicht an, schalten Sie die Pumpen aus und lösen Sie leicht die oberen Pumpverbindungen (s. Abb. oben), sodass die Luft entweichen kann. Ziehen Sie die Pumpverbindungen wieder an und schalten Sie die Pumpen erneut ein. Schalten Sie die Pumpen ein paar Mal ein und aus, bis der Pumpvorgang richtig anläuft.

Mit dem Anzeigefenster können Sie die Temperatur nicht über 40°C stellen. Wenn hingegen die Wassertemperatur ≅ 40 °C überschreitet, dann zeigt die richtige Temperatur an. **Niemals in Wasser über 40 °C steigen!**

12. Wenn danach die Injektorpumpen richtig funktionieren, wechseln Sie die Pumpen aus. Um Ihr Schwimmbad auf die gewünschte Temperatur zu bringen, drücken Sie auf die Pfeiltaste „oben“ und „unten“, bis die gewünschte Temperatur erreicht ist. Drücken Sie die Taste “*accept*” (bestätigen), um die Temperatur zu speichern.

13. Während dem Heizen des AFS prüfen Sie die Pumpverbindungen und Wasserleitungen auf undichte Stellen. Wenn Sie die Kontrolle abgeschlossen haben, können Sie die Anlagenraumabdeckung wieder anbringen.

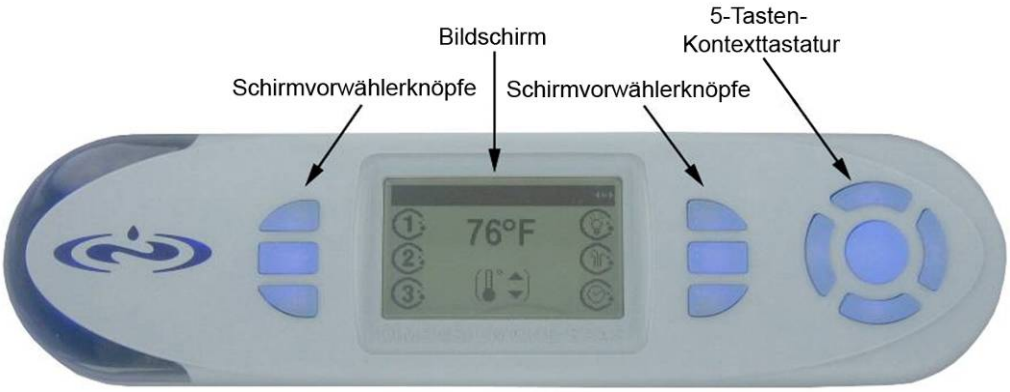
14. Wenn diese Schritte abgeschlossen sind, prüfen Sie die Wasserbeschaffenheit (**Water Care Guide)** (separat erhältlich) um die richtige chemische Zusammensetzung des Wassers zu gewährleisten.

15. Legen Sie die Wärmeabdeckung auf Ihre Aquatic-Fitness-Anlage, um die Energie zu sparen und sie gebrauchsbereit zu halten. Denken Sie stets daran, das AFS bei Nichtnutzung zu verschließen.

Anwendung Ihrer Aquatic-Fitness-Anlage

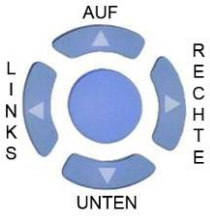
Anwendung Ihrer Bedienkonsole

Ihre Aquatic-Fitness-Anlage verfügt über eine Bedienkonsole auf der oberen Seite, um die Funktionsweise des Pools und des Entspannungsbads (nur bei AFS 19 DT) zu steuern.



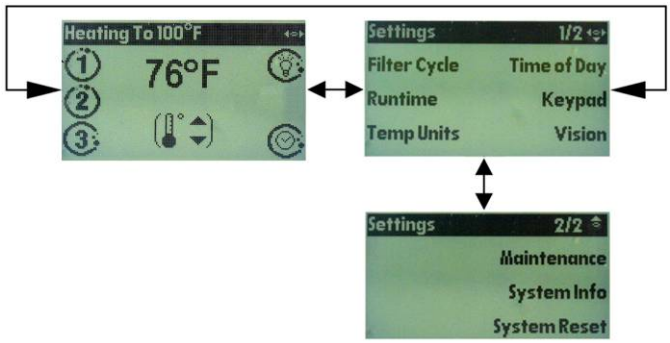
Drücken Sie die Anzeigeauswahltaste neben der jeweiligen Funktion, um zu dieser zurückzukehren. Wenn sie aktiviert ist, dreht sich der Ring um diesen Element. Drücken Sie die Taste erneut, um die Funktion abzuschalten. Im Menü drücken Sie die Taste neben der Funktion, die Sie abrufen möchten.

Navigieren



Die 5-Tasten-Kontexttastatur

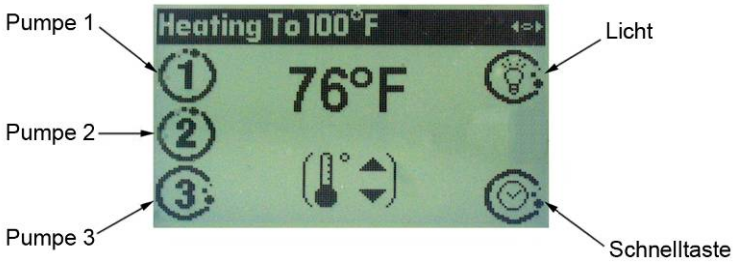
Mit den 5 Tasten der Kontexttastatur können die Schwimmbadeinstellungen schnell und leicht gesteuert werden. Auf jedem Menü erscheinen oben rechts in der der Anzeige die aktuellen Navigationsoptionen. Die Links- und Rechtspfeile ermöglichen das Navigieren durch die Menüstruktur.



Das Temperatur- und Einstellungsmenü sind die zwei Hauptmenüs der Bedienkonsole. Mit dem Temperaturmenü wird die Schwimmbadtemperatur eingestellt und schaltet die Strahlpumpe ein und aus und betreibt die Schwimmbadbeleuchtung. Das Einstellungsmenü regelt weitere verschiedene Funktionen des Schwimmbades einschließlich Tageszeit und Helligkeit der Anzeige.

Das Einstellungsmenü besteht aus zwei Optionsseiten; die aktuelle Optionseite zeigt ganz oben rechts auf der Anzeige an. Auf der 5-Tasten-Kontexttastatur blättern die „nach oben“ und „nach unten“ durch Seiten 1 und 2 in dem jeweiligen Menü. Mit der Mitteltaste gelangt man zurück zur Seite 1 des aktuellen Menüs; zeigt Seite 1 bereits an, so gelangt man zurück zum Temperaturmenü. Um eine Einstellung zu regeln (d.h. Filterzykluszeit) geht die Mitteltaste zurück zum Menü, um zu dieser Einstellung zu gelangen.

Schwimmbadmenü



Hotkey

Der Hotkey (Schnelltaste) ermöglicht das Anzeigen verschiedener Daten, wobei die Hauptsteuerungselemente zugriffsbereit bleiben. Wenn der Hotkey gedrückt wird, ändern sich die in der Mitte des Schwimmbadmenüs angezeigten Angaben in folgender Reihenfolge an:

Temperaturanzeige

Anzeige der aktuellen Badtemperatur: über sie kann die gewünschte Temperatur eingestellt werden.

Uhranzeige

Die Uhranzeige zeigt die aktuelle Tageszeit an.

Laufzeitanzeige

Die Laufanzeige zeigt die verbleibende Zeit des Strahlpumpzyklus an.

Umkehranzeige

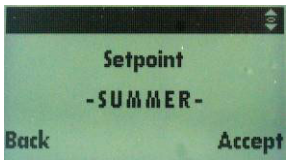
Die Umkehranzeige kehrt die Anzeige um, damit die Kontexttastatur mit der Innen- bzw. Außenposition des Bads ausgerichtet werden kann.

Drücken Sie erneut die Schnelltaste, um zu der Standardtemperaturanzeige zurückzukehren und die Reihenfolge neu zu beginnen.

Temperatur einstellen

Drücken Sie die “nach oben” und “nach unten” auf der Kontexttastatur in der Temperaturanzeige, um zur Sollwertanzeige zu gelangen. In dieser Anzeige drücken Sie “nach oben” und “nach unten”, um die gewünschte Temperatur einzustellen. Drücken Sie “Accept”, um die Änderung zu bestätigen.

Sommermodus



Bei heißem Wasser (nur bei AFS 19 DT) kann normale Filterung dazu führen, dass das Bad die eingestellte Temperatur überschreitet. Dies wiederum stoppt die Umlaufpumpe und kann dazu führen, dass das Schwimmbadwasser abkühlt. Wenn das Schwimmbad bei heißem Wetter nicht ausreichend filtert, so kann die Pumpe auf „Summer Mode“ (Sommermodus) gestellt werden, damit sie in Betrieb bleibt.

Um den Sommermodus einzugeben, stellen Sie den Sollwert auf die niedrigst mögliche Temperatur, 15 °C, und halten Sie die Pfeiltaste „nach unten“ auf der Kontexttastatur gedrückt. Der Temperaturwert wird auf “Sommer” umgestellt.

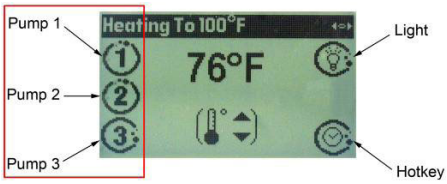
Beleuchtung

Ihr Schwimmbad ist mit einer dynamischen LED ausgestattet. Die Beleuchtung hat zwei Modi: “Color change” durchläuft alle Farben und “Color Select” ermöglicht die Auswahl einer Grundfarbe aus dem „Color-Change“-Modus. Drücken Sie einmal die Beleuchtungstaste, um zu dem “Color-Change”-Modus zu gelangen. Um zwischen den “Color Change”- und “Color-Select”-Modi zu wechseln, schalten Sie das Licht für 3 Sek. aus und schalten Sie es anschließend wieder ein. Eine weitere Möglichkeit die Modi zu wechseln ist, indem Sie Beleuchtungstaste gedrückt halten, bis das Licht aufblinkt. Um jede Badbeleuchtung zu synchronisieren, schalten Sie das Licht für 3-9 Sek. aus und schalten Sie es wieder ein.

Stand-by-Modus

Um den Stand-by-Modus einzugeben, halten Sie in der Startanzeige (*Home Screen*) die mittlere Taste auf der Kontexttastatur für 5 Sek. gedrückt. Dieser Modus deaktiviert alle automatischen und manuellen Funktionen, sodass die Pumpen nicht zufällig starten, wenn Sie die Filter säubern. Das Schwimmbad bleibt für 30 Minuten in Stand-by-Modus. Um das Schwimmbad zu reaktivieren, drücken Sie „Exit“ (verlassen).

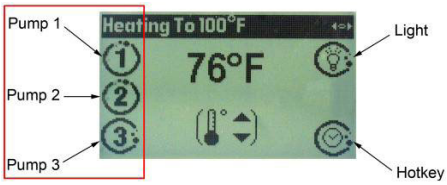
Jets-Betrieb



Wenn Sie einmal auf die Taste „Jets 1“ (Pumpe 1) drücken, fährt die Pumpe auf langsamer Geschwindigkeit. Wenn Sie ein zweites Mal drücken, fährt sie auf schnelle Geschwindigkeit hoch. Drücken Sie ein drittes Mal, schaltet die Pumpe ab, es sei denn, sie wurde während des Heizzyklus automatisch aktiviert, in diesem Fall fährt die Pumpe auf langsame Geschwindigkeit zurück. Ein integrierter Zeitmesser schaltet die Pumpen ab.

Pumpe 1 betreibt die Schwimmbad-Strahlpumpen und/oder die Wassertherapie-Strahlpumpen. Pumpe 2 und 3 führen eine hohe Wasserflussmenge den Schwimmbad-Strahlpumpen zu. Das Umlenkventil (s. links im Bild) steuert, welcher Strahlpumpe und wie viel Wasser jeder Pumpe zugeführt wird. Anmerkung: Wenn Sie das **Dual-Temp-Modell mit eingebautem Bad haben, befindet sich auf der Badseite ein Umlenkventil, was bei der Schwimmbadseite nicht der Fall ist**.

Anmerkung: Pumpe 1 läuft auch auf langsamer Geschwindigkeit bei allen Filter- und Heizzyklen. Während des Filterzyklus zeigt die Anzeigelampe an. Wenn Sie während des Filterzyklus manuell “JETS 1 drücken, so wird dieser bestimmte Zyklus unterbrochen, damit Sie die Steuerung dieser Strahlpumpe übernehmen können.

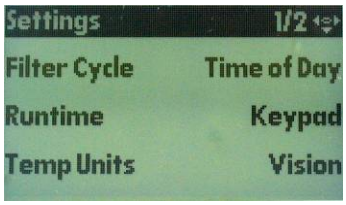


Drücken Sie die entsprechende Taste einmal, um Pumpe 2 oder 3 einzuschalten. Jede läuft unabhängig und ermöglicht Ihnen flexible Kontrolle über die Wassermenge, die durch die Schwimmbadpumpen fließen soll. Wenn Sie einer der Tasten ein zweites Mal drücken, schaltet die jeweilige Pumpe ab. Ein integrierter Zeitmesser schaltet die Pumpen ab.

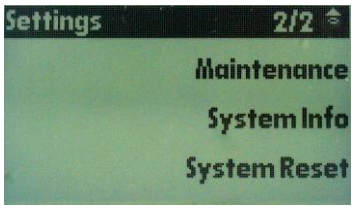
Anmerkungen zu den Modellen für Nordamerika:
Wenn Ihre Anlage mit weniger als der maximalen empfohlenen elektrischen Leistung für Heizung und Pumpen ausgestattet worden ist, schaltet sich die Heizung ab, sobald die Pumpen auf hoher Geschwindigkeit laufen. Wenn Sie über die maximale elektrische Ausstattung verfügen, dann bleibt die Heizung eingeschalten, wenn die Pumpen auf hoher Geschwindigkeit laufen.
Fragen Sie Ihren Fachhändler über die elektrische Ausstattung.

Einstellungsmenü

Seite 1
MAIN > ◀ oder ▶

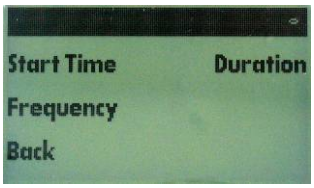


Seite 2
MAIN > ◀ oder ▶ > ▼



Filterzyklus-Menü

Wenn Sie die Filterzyklus-Taste einmal drücken, erscheint das Filterzyklus-Menü, über dem bestimmt wird, wie lange und wie oft der Badfilterzyklus laufen soll.

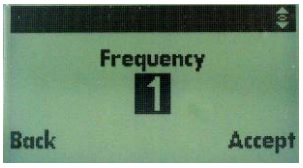


Startzeit

Um die Startzeit (*Start Time*) des Filterzyklus einzustellen, verwenden Sie die „nach links“ und „nach rechts“ Kontexttasten, um die Stunden oder Minuten zu ändern. Drücken Sie die “nach oben” oder “nach unten” Kontexttasten, um die Startzeit auszuwählen. Drücken Sie “Accept”, um die Änderung zu bestätigen.

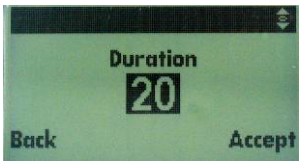
Frequenz

Drücken Sie die “nach oben” oder “nach unten” Kontexttasten, um die tägliche Zyklusanzahl festzulegen. Drücken Sie “Accept”, um die Änderung zu bestätigen.



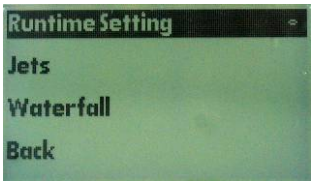
Dauer

Drücken Sie die “nach oben” oder “nach unten” Kontexttasten, um die Dauer (*duration*) des Filterzyklus festzulegen. Drücken Sie “Accept”, um die Änderung zu bestätigen.



Laufzeit

Drücken Sie die Taste “Runtime” (Laufzeit), um das Einstellungsmenü der Laufzeit anzuzeigen. In diesem Menü kann die Laufzeit der Strahlpumpen und des Wasserfalls eingestellt werden.

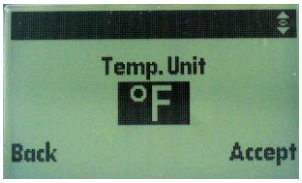


Laufzeit einstellen

Drücken Sie die Taste “Jets” oder “Waterfall“ um die Laufzeit der jeweiligen Funktion anzuzeigen. Drücken Sie die “nach oben” oder “nach unten” Kontexttasten, um die Dauer (*duration*) des jeweiligen Zyklus festzulegen. Drücken Sie “Accept”, um die Änderung zu bestätigen.

Temperatureinheiten

Drücken Sie die Taste “Temp". Units”, um die Temperatureinheiten anzuzeigen. Drücken Sie die “nach oben” und “nach unten” Kontexttasten, um die Anzeige in Fahrenheit oder in Celsius auszuwählen. Drücken Sie “Accept”, um die Änderung zu bestätigen.

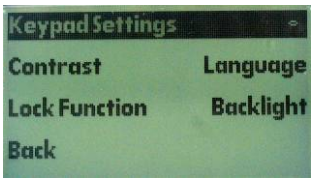


Uhrzeit

Drücken Sie die Taste “Time of Day”, um die Uhrzeitanzeige abzurufen. Um die Uhrzeit (*Time of Day*) einzustellen, drücken Sie die „nach links“ und „nach rechts“ Kontexttasten, um die Stunden oder Minuten zu ändern. Drücken Sie die “nach oben” oder “nach unten” Kontexttasten, um die Uhrzeit einzustellen. Drücken Sie “Accept”, um die Änderung zu bestätigen.

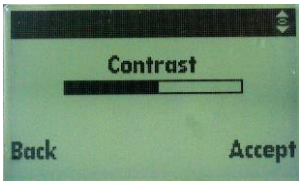
Tastatur

Drücken Sie die Taste “Keypad”, um das Tastaturmenü abzurufen. Mit dem Tastaturmenü können verschiedene Anzeigefunktionen eingestellt werden, wie etwa in welcher Sprache die Menüs anzeigen sollen. Drücken Sie die Taste neben dem jeweiligen Element, um dessen Einstellungsanzeige abzurufen.



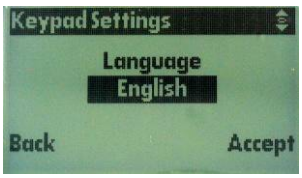
Kontrast

Drücken Sie “nach links” oder “nach rechts” Kontexttasten, um den Kontrast der Anzeige einzustellen. Drücken Sie “Accept”, um die Änderung zu bestätigen.



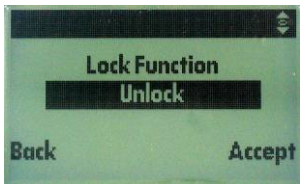
Sprache

Drücken Sie die “nach oben” oder “nach unten” Kontexttasten, um die Sprache auszuwählen. Es stehen die Sprachen Englisch, Spanisch, Französisch und Deutsch zur Auswahl. Drücken Sie “Accept”, um die Änderung zu bestätigen.



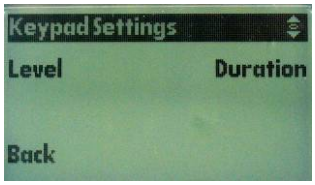
Sperrfunktion

Drücken Sie “nach oben” und “nach unten” der Kontexttasten, um den Zugriff anderer auf die Schwimmbadsteuerung zu unterbinden. Wählen Sie “Unlock” (Entsperren), um Zugriff auf alle Schwimmbadfunktionen zu erlauben. Wählen Sie “Partial Lock” (Teilabsperrung), um programmierbare Funktionen zu sperren aber Zugriff auf die Strahlenpumpen und Beleuchtung zu gestatten. Wählen Sie “Full Panel Lock” (Vollsperre), um alle Schwimmbadfunktionen zu sperren. Drücken Sie “Accept”, um die Änderung zu bestätigen. Um die Teilsperre vom Schwimmbad zu deaktivieren, gehen Sie zum Menü „Lock Function“ (Sperrfunktion) und ändern Sie die Einstellungen auf „Unlock“ (entsperren). Um Die Vollsperre zu lösen, halten Sie die mittlere Kontexttaste 5 s gedrückt.



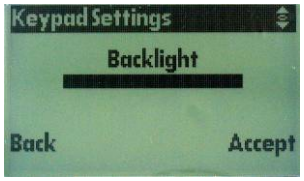
Anzeigebeleuchtung

Drücken Sie die Taste “Backlight”, um zum Menü der Anzeigebeleuchtung zu gelangen. Mit dem Menü der Anzeigebeleuchtung kann die Helligkeit und Beleuchtungsdauer der Anzeige eingestellt werden.



Anzeigebeleuchtung einstellen

Drücken Sie die Taste “Level” oder “Duration“ um die Einstellanzeige der jeweiligen Funktion anzuzeigen. Drücken Sie “nach links” und “nach rechts” Taste, um die Helligkeit und Dauer der Anzeigenbeleuchtung einzustellen. Drücken Sie “Accept”, um die Änderung zu bestätigen.

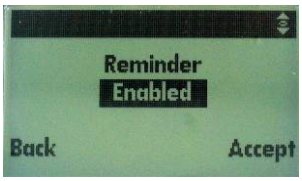


Bildeinstellung

Im Einstellmenü drücken Sie auf “Vision” (Bild), um das Bildmenü abzurufen. Drücken Sie die “nach oben” und “nach unten” Tasten, um anzuzeigen, ob eine Bildkartusche installiert ist. Drücken Sie “Accept”, um die Änderung zu bestätigen.

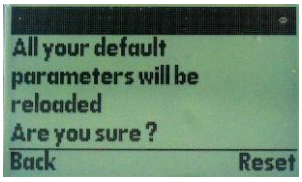
Wartung

Auf der Seite 2 des Einstellmenüs drücken Sie „Maintenance“, um die Einstellanzeige der Wartungserinnerung (*Reminder*) abzurufen. Drücken Sie die “nach oben” oder “nach unten” Tasten, um zu bestimmen, ob das Schwimmbad die Wartungserinnerungen anzeigen soll. Drücken Sie “Accept”, um die Änderung zu bestätigen. Drücken Sie “Back”, um zum vorigen Menü zurückzukehren und annullieren Sie die Änderungen.



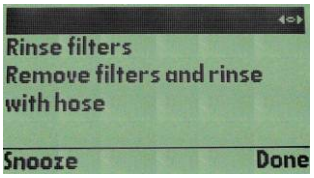
Standardeinstellung

Das Systemstandardmenü stellt sämtliche Einstellung zurück auf die Standardeinstellungen des Herstellers. Um mit der Standardeinstellung fortzufahren, drücken Sie “Reset”. Wenn Sie zurückkehren und die Einstellungen beibehalten möchten, drücken Sie „Back“.



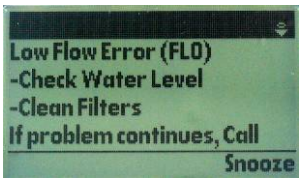
Erinnerungen

Auf der Anzeige erscheint gelegentlich eine Wartungserinnerung. Unter der letzten Zeile einige Meldungen ist ein Pfeil; drücken Sie „nach unten“ auf der Kontexttaste, um die Fortsetzung der Meldung zu lesen. Nachdem die aufgeforderte Aufgabe ausgeführt worden ist, drücken Sie “Done” (erledigt). Wenn die Anlage sie erneut erinnern soll, drücken Sie auf „Snooze“.



Warnungen

Wenn ein Warnsignal auf der Anzeige aufleuchtet, dann wurde ein Fehler in der Schwimmanlage festgestellt. **STEIGEN SIE NICHT IN DAS WASSER, WENN EIN WARNSIGNAL ANZEIGT!** Führen Sie die empfohlene Aufgabe aus und wenn der Fehler nicht behoben ist, kontaktieren Sie Ihren Händler.



Reinigung Ihrer Bedienkonsole

Wenn die Bedienkonsole gereinigt werden muss, verwenden Sie bitte eine Natriumbikarbonatlösung mit Wasser.

KEINE ätzenden Reiniger wie "409", ammoniakhaltige Lösungen wie "Windex", zitrushaltige oder alkoholhaltige Lösungen verwenden.

HydroSport™ Swim System

Wichtige Sicherheitshinweise

Wenn es Ihnen um *Geschwindigkeit* geht, so eignet sich für Sie das Schwimmseil, mit dem Sie auf der Stelle so schnell wie Sie möchten schwimmen können.

Halten Sie Kinder von dem Schwimmseil fern! Es besteht die Gefahr, dass deren Hals sich in der Schlinge verfängt und es daran erstickt!

Setzen Sie Ihre Tensorseile nicht über längere Zeit dem direkten Sonnenlicht aus. Bleiben Tensorseile über zu lange Zeit direktem Sonnenlicht ausgesetzt, verschlechtert sich deren Qualität. Beschädigte Tensorseile oder Tensorseile mit verminderter Qualität können reißen und während der Verwendung Verletzungen verursachen.

Prüfen Sie vor Gebrauch unbedingt Ihre Tensoren auf Schäden.
Auf keinen Fall beschädigte Tensoren verwenden!

Spannen Sie AUF KEINEN FALL Ihre HydroSport-Geräte zu fest ein. Ist das Gerät zu fest eingespannt, könnte es sich in Notsituation nicht öffnen.

Für das Schwimmen in der **Aquatic-Fitness-Anlage (AFS)** müssen Sie die Schwimmsicherheitsvorkehrungen befolgen. Ihre AFS verfügt über eine Reihe von Übungen, die eine Kenntnis über viele Sicherheits- und Gesundheitsvorkehrungen voraussetzen.

Anwendung des Schwimmseils

Die **HydroSport**™-Schwimmseilvorrichtung, die mit dem AFS geliefert wird, bietet eine Reihe von Standwassersportübungen.

Die Schwimmseilvorrichtung umfasst ein 2,45 m Schwimmbandstange, einen verstellbaren Schwimmseilgürtel und ein 2,45 m langes Schwimmseil.

Mittels eines Schnellverschlusses befestigt sich der Gürtel leicht um Ihre Hüfte; eingestellt wird er im Rücken.

Schwimmseilhalter befinden sich beidseitig am Ende des AFS (s. Bild links). Befestigen Sie die Stange im Halter, legen Sie den verstellbaren Gürtel an und regeln Sie die Seillänge.

Anwendung des Haltebarrens

Ein Schwimmhaltebarren befindet sich standardmäßig gegenüber den Stufen aller AFS-Anlagen.

Halten Sie sich an diesem Barren fest, genauso, wie Sie es am Beckenrand tun würden, und führen Sie Tret- oder Standübungen aus.

Der Gebrauch des Wasserstrahls

Die Wasserstrahlvorrichtungen in Ihrer Aquatic-Fitness-Anlage sind einstellbar, damit Sie Ihre Übungen optimal an Ihre Bedürfnisse anpassen können.

Um beim Schwimmen in der Schwimmbahn zu bleiben, können Sie sich genau an der Fließenmarkierung an den Seiten, vorn und am Boden des Bads orientieren. Sie können auch die Schwimmwasserstrahler als Widerstand nutzen, wenn Sie auf der Stelle laufen oder joggen.

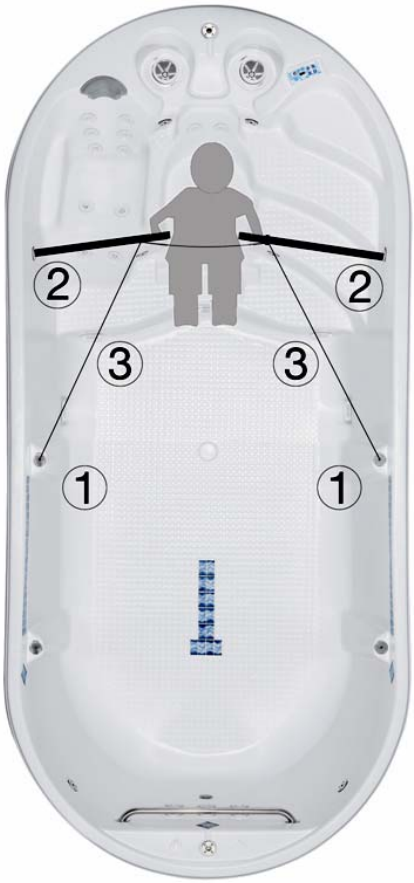
Anwendung des Abblaseschubventils

Das Abblaseschubventil am Filterende des AFS regelt die Wasserbewegung von Pumpe 1.
Drehen Sie das Ventil, um den Wasserfluss entweder in Richtung Wassertherapie oder Schwimmwasserstrahlpumpen zu richten.

Ausrichtung der Luftströmung

Die Luftventil vorn an der AFS-Steuerung regelt die Luftzufuhr im Wasser. Das Fenster im Luftventil gibt Auskunft über die Luft, die dem Wasser an den Schwimmwasserstrahlpumpen zugefüg.

Wahlweises HydroSport™ Rudersystem



Installieren des Rudersystems

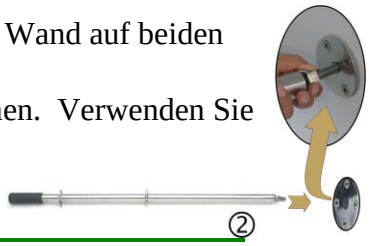
Kinderleicht wie 1-2-3!

Die **Ruderanlage** wird in drei Schritten montiert:

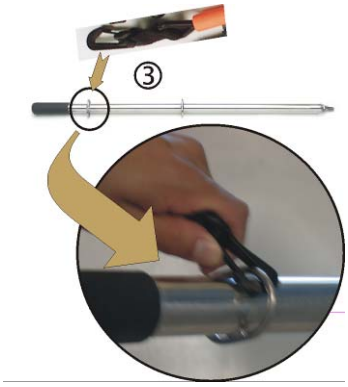
1) Kreuzkappen montieren
2) Ruder montieren
3) Tensorseile anbringen

1) Schrauben Sie die Kreuzkappe in das Montierstück OptiMount™ oben auf den Sockel, der sich am nächsten am Rudersitz bzw. in dessen Bereich befindet. Entfernen Sie die Plastikeinlage aus der Mitte des OptiMounts. Verwenden Sie die Montierstücke OptiMounts wie im Schritt "1" in der Abbildung „1-2-3" dargestellt.

2) Schrauben Sie jedes Ruder in das Montierstück OptiMount™ an der Wand auf beiden Seiten des
Rudersitzes. Die Plastikeinlage aus der Mitte des Optimounts™ entfernen. Verwenden Sie die
Optimounts wie im Schritt "2" der Abbildung "1-2-3".

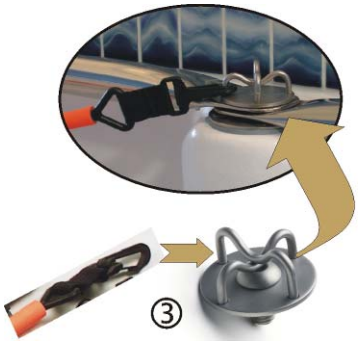


Die richtige Ausmessung für das Montieren der Ruder erreichen Sie am besten, wenn Sie zuerst das Ruder in das OptiMount schrauben, bis es fest im Montierstück sitzt, lockern Sie dann um eine halbe Umdrehung. Drehen Sie weiter *leicht* zurück, bis die Ringe an dem Ruder waagerecht sind.



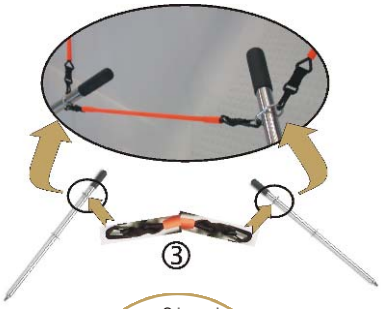
3) Verwenden Sie für die Ruderübungen ein Tensorseil. Befestigen Sie eine Klemme von einem Ruderende an die Kreuzkappen. Befestigen Sie das andere Seilende an das Ruder.

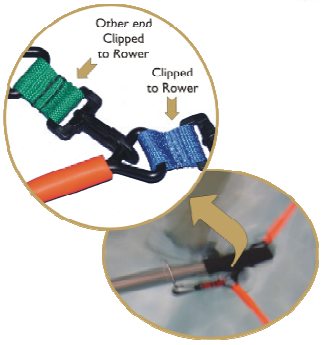
Nehmen Sie zum Ausprobieren zuerst die roten Seile. Wechseln Sie die Farben, um den Widerstand je nach Bedarf auszuprobieren.



Caution

Stellen Sie sicher, dass die Seilhaken richtig verbunden sind und der Ruderring sowie der Kreuzkappenring vollständig im Haken liegen. Wenn die Seile nicht richtig angebracht sind, können sie sich während der Übung lösen und Unfälle verursachen.





Die Farbe entspricht der Seillänge. Die Farben sind nach der Länge angeordnet, von "am längsten" nach "am kürzesten": schwarz, rot, gelb, blau und grün.

Nehmen Sie ein kürzeres Seil und machen Sie es zwischen den Rudern fest, indem Sie ein Seilende an jedem Ruderring einschnappen lassen.

Sie können den Bügel anstelle am Ruderring auch an der Seilklemme befestigen. Dies vergrößert den Abstand zwischen Ihren Händen und dem Seil.

Warning

Die Seile müssen zwischen den Rudern hinzugefügt werden, um die Kontrolle über die Ruder nicht zu verlieren. Ohne Seil schwingen die Ruder gegen die Wand zurück und können Verletzungen verursachen.

Feature

Die Ruder sind mit vier einzelnen Verbindungsringen ausgestattet und es stehen Ihnen somit mehrere Tensorseile mit zahlreichen Übungsvarianten zur Auswahl.

Die OptiMounts befinden sich an mehreren Stellen und ermöglichen das Anbringen von zusätzlichen Kreuzkappen für weitere Seile. Durch die verschiedenen Seillängen können die Übungen auf vielfältige Weise angepasst werden.

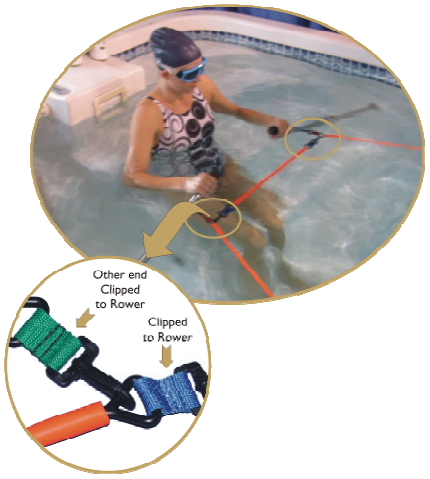
Rudern zum ersten Mal

Anwenden des Ruders

Überprüfen Sie erneut das **HydroSport**™ Ruder und stellen Sie sicher, dass es immer noch sicher in der Halterung eingeschraubt ist, aber noch genügend Spielraum hat, damit es sich während der Verwendung selbst ausrichten kann.

Setzen Sie sich in den Rudersitz und nehmen Sie die Rudergriffe, um mit der Ruderübung zu beginnen.

Ist das Tensorseil zwischen den Rudern zu nah an Ihren Händen, machen Sie es erneut an den D-Ringen auf den Seilen fest, die an den Kreuzkappen auf der AFS-Seite befestigt sind (s. Bild).



Den HydroSport™ Körpergürtel anbringen

Der verstellbare **HydroSport**™ Körpergürtel bietet eine weitere Möglichkeit, das Übungsprogramm anzupassen.

Machen Sie ein **HydroSport**™-Tensorseil im D-Ring am Gürtel fest und verbinden Sie das andere Seilende an der Kreuzkappe. Legen Sie den Gürtel um Ihre Hüfte und lassen Sie die Gürtelschnalle einschnappen. Richten Sie den Gürtel, sodass er gut sitzt. Ziehen Sie ihn nicht zu fest, damit er beim schnellen Lösen oder bei Ihrer Übungsroutine nicht hinderlich ist.

Anlegen der HydroSport™ Arm- bzw. Fußbänder

Die verstellbaren **HydroSport**™ Arm- bzw. Fußbänder bieten eine weitere Möglichkeit, das Übungsprogramm anzupassen.

Legen Sie die Arm-/Fußbänder an und stellen Sie sicher, dass Sie gut anliegen.

Die Arm-/Fußbänder müssen gut anliegen! Wenn das Band sich während der Übung löst, können Sie oder Ihr Partner sich Verletzungen zufügen.

Machen Sie ein **HydroSport**™ Tensorseil in den D-Ringen am Gürtel fest und verbinden Sie das andere Seilende an der Kreuzkappe in einem OptiMount™-Halter.

Montage der HydroSport™ D-Halterungen

Befestigen Sie ein **HydroSport**™ Tensorseil in den D-Ring der D-Halterung. Verbinden Sie das andere Seilende an einer Kreuzkappe, die in einer OptiMount™-Halterung montiert ist.

Montage der HydroSport™ Stangenriemen

Wenn Sie den Körpergurt oder die D-Halter anbringen möchten, aber alle OptiMounts™ belegt sind, können Sie die HydroSport™ Stangenriemen verwenden, um diese an die Übungsstange zu befestigen. Legen Sie den Riemen um die Stange wie in der Abbildung angezeigt und ziehen Sie ihn fest an. Befestigen Sie ein **HydroSport**™ Tensorseil in den D-Ring der D-Halterung. Bringen Sie das andere Ende an den Riemen, der an der Übungsstange montiert ist.

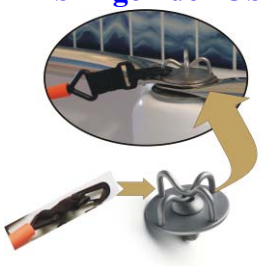
HydroSport Übungsstangen

Installieren der Standübungsstangen

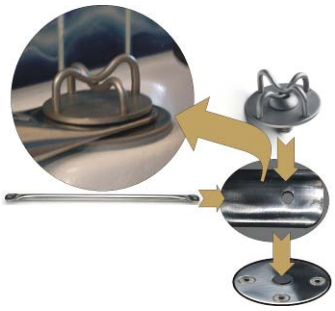
Übungsstellen

Die AFS-Anlage verfügt über mehrere OptiMount™-Halter, damit die HydroSport-Geräte schnell an verschiedenen Stellen und auf unterschiedliche Weise angebracht werden können.

Anbringen der Übungsstangen



Die Übungsstangen werden an den AFS-OptiMounts mithilfe der Kreuzkappen festgemacht. Drücken Sie die Kreuzkappenschraube durch die Öffnung am Ende der Stange und schrauben Sie diese in den OptiMount-Halter. Tun Sie dasselbe mit dem anderen Stangenende.

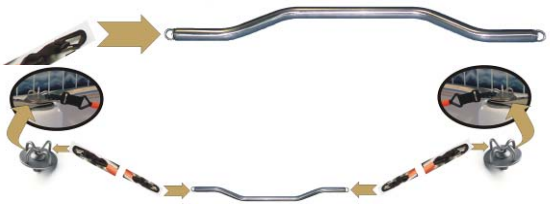


Wenn zwei Stangen an denselben OptiMount-Halter angebracht werden, dann müssen die Stangenöffnungen miteinander ausgerichtet werden, fügen Sie die Kreuzkappe ein und verbinden Sie diese mit den OptiMount™-Halter.

HydroSport ™-Aquatic-Fitness-Stange

Montage der Aquatic-Fitness-Stange

Machen Sie ein Tensorseilende an der Kreuzkappe fest. Das andere Seilende wird an einem Ende der Aquatic-Fitness-Stange befestigt. Tun Sie dasselbe für das andere Stangenende. Die Stange kann am selbem OptiMount· festgemacht werden, da dessen Beschaffenheit das Anschließen mehrerer Geräte ermöglicht.



Routinewartung der Anlage

Entleerung Ihrer Anlage

Ihre Anlage benötigt für die Wasserentleerung keine Pumpe. Um das Wasser abzulassen, schalten Sie den Strom mit dem Schutzschalter ab (s. Seite 5) und finden Sie die Schlauchanschlüsse im Anlagenraum (die Einpresszapfen, die Sie an einem Gartenschlauch anbringen würden). Entfernen Sie die Kappen von den Schlauchanschlüssen. Schrauben Sie ein Gartenschlauch an einen dieser Schlauchanschlüsse, legen Sie das andere Schlauchende an eine sichere Stelle, um Wasserüberlauf zu vermeiden (nicht auf Rasen oder Pflanzen legen!), und drehen Sie das Ventil auf die Seite des Schlauchanschlusses, um das Wasser ab laufen zu lassen. Während dem Entleeren wiederholen Sie dasselbe mit den anderen Schlauchanschlüssen. Denken Sie daran, die Ventile vor dem Wiederauffüllen der Anlage wieder zu schließen. Im mitgelieferten Wasserpflegehandbuch finden Sie Angaben über die Häufigkeit des Entleerens und Wiederauffüllens Ihrer Anlage.

Filterreinigung

Wichtig: Um zu vermeiden, dass unreine Rückstände in Ihre Anlage gelangen, schalten Sie während der Filterreinigung den Fehlerschutzschalter aus. Mehr über den Fehlerschutzschalter finden Sie im Abschnitt "Erste Inbetriebnahme" auf Seite 5 dieses Handbuchs.

Two-filter models

Three-filter (Dual Temp)

Die Dual-Temp Anlage besteht aus zwei Oberseitenfiltern; der getrennte Badbereich hat einen dritten Oberseitenfilter. Siehe Foto rechts. Um den Filter zu reinigen, heben Sie das Mittelfloß vom Entschäumer bis zum Ende. Drehen Sie es dann gegen den Uhrzeigersinn, bis die Seitenflächen des Filterkorbs mit den Sicherungsverschlüssen ausgerichtet sind. Ziehen Sie die Filterkorbeinheit direkt nach oben, um ihn zu entfernen.

Entfernen Sie den Filter unter dem Korb, indem Sie ihn um eine Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anstoß drehen. Heben Sie den Filter aus dem Behälter. Reinigen Sie den Filter mit einem Hochdruckgartenschlauch. Bei sonstigen Filterreinigungsverfahren weichen Sie den Filter in einer Filterreinigungslösung ein und spülen Sie ihn anschließend gründlich. Bringen Sie den Filter wieder an, indem Sie dieselben Schritte des Abmontierens umgekehrt ausführen. Schalten Sie den Stromschutzschalter wieder ein. Lassen Sie die Pumpen für einige Minuten mit hoher Geschwindigkeit laufen, bevor Sie die Anlage auf normalem Heizungsmodus betreiben. Wir empfehlen, die Filter als vorbeugende Wartung monatlich zu säubern.

Beleuchtung auswechseln

1. Schalten Sie den Strom mit dem Fehlerstromschutzschalter aus und lassen Sie das Wasser ab, bis es unter der Beleuchtung steht.
2. Mit dem im Benutzerpaket mitgelieferten Spezialwerkzeug schrauben Sie die Abdecklinse der Beleuchtung ab.

Die Linse nicht entfernen, ohne vorher das Wasser unter die Höhe der Beleuchtung abgelassen zu haben! Linse nicht ohne richtiges Werkzeug entfernen, sonst wird die Abdichtung der Lampe beschädigt und kann undichte Stellen verursachen und Ihre Garantie verwirken. Wenn Sie es verloren haben, kontaktieren Sie den Kundenservice von Dimension One Spas, der Ihnen Ersatz liefert.

3. Wechseln Sie die alte Glühlampe mit einer neuen aus.
4. Verwenden Sie das Spezialwerkzeug, um die Linse auf dem Beleuchtungsgehäuse auszuwechseln.
5. Schalten Sie die Lampe ein und aus, um sicherzustellen, dass die Lampe vor Wiederauffüllen der Anlage funktioniert.

Stellen Sie sicher, dass der O-Ring hinter der Linse nicht beschädigt ist und richtig beim Auswechseln der Linse anliegt. Kontaktieren Sie One Spas, wenn Sie einen neuen O-Ring benötigen.

Oberflächenpflege

Für die Reinigung des gesamten Außenrands des Beckens verwenden Sie einen Mulllappen oder einen anderen weichen Lappen mit Beckenrandreiniger oder ähnlichem Reinigungsmittel von Ihrem Spa-Fachhändler. Sie können auch ph/alkalischen Schmutzreiniger „Alkalinity Increaser“ oder eine 50/50-Lösung denaturierten Alkohols und Wasser verwenden. Stellen Sie sicher den Beckenrand nach Reinigung gründlich zu abzuspülen. Um den Oberflächenglanz wieder herzustellen, verwenden Sie Poli-Gloss oder ähnliche Reinigungsmittel von Ihrem Spa-Händler.

Keine 409-Reinigungsmittel oder andere ätzende Lösungen verwenden, da sie sonst die Oberfläche beschädigen und Ihre Garantie verwirken können. Wenn Sie für die Reinigung Ihres Heißbads Natron verwenden, geben Sie darauf Acht, dass es nicht auf die Holzscheuerleiste gelangt! Natron bleicht Holz.

Verwenden Sie keine zitrushaltigen Reiniger für Ihre Beckenoberflächen!

Pflege der Holzverkleidung

Bei sorgfältiger Pflege bleibt Ihnen die Schönheit der Holzverkleidung für viele Jahre erhalten. Bei natürlichen Klimaveränderungen dehnt sich das Holz aus oder zieht sich zusammen. Um Ihre Holzoberflächen zu schützen, pflegen Sie es aller 3 bis 6 Monate mit **Redwood** oder **Coastal Gray Stain**, die das Holz abdichtet. Bitte beachten Sie, dass Ihre Holzverkleidung nicht gegen Wettereinflüsse garantiert ist. Fragen Sie Ihren Fachhändler nach geeigneten Holzschutzmitteln.

Pflege der Verkleidung aus Terracina-Eiche

Um die originale Schönheit Ihrer Terracina-Holzverkleidung wieder herzustellen, säubern Sie diese regelmäßig mit einem nicht scheuernden Hausreiniger. Um Flecken von Ihrer Terracina-Holzverkleidung zu entfernen, verwenden Sie den Reiniger „3M Graffiti Remover System“.

Besondere Hinweise für die kalte Jahreszeit

Alle Dimension One Spas sind so konzipiert, dass Sie sie das ganze Jahr hindurch benutzt werden können. Die Isolierung sorgt für eine bessere Energieeinsparung und schützt die Wasserleitungen und Ausstattungen während des Betriebs der Anlage. Die Anlage besteht aus einem "Smart-Winter"-Frostschutzmodus, damit das Wasser bei Frost nicht gefriert, dabei muss die Anlage am Strom angeschlossen und der Wasserstand auf richtigem Niveau sein. Der beste Frostschutz ist also gewährleistet, wenn Ihre Anlage in Betrieb bleibt. Sollten Sie allerdings in einem frostreichen Gebiet leben, wo Sie das Spa im Winter ausschalten müssen, oder wo die Temperaturen für das Bad "Smart-Winter"-Modus zu niedrig sind, um das Festfrieren zu vermeiden, sollten Sie sich von Ihrem Spa-Fachhändler beraten lassen. **Eine Entleerung Ihres Spas schützt nicht vor Frostschäden, denn auch kleine Mengen Wasser in den Leitungen können sich ausdehnen und die Anlage beschädigen. Darüber hinaus können Temperaturen unter -18 °C Schäden an Ihrer AFS-Anlage verursachen. Bei Nichteinhaltung dieser Richtlinien verwirken Sie Ihre Garantieansprüche.**

	Überwinterung und Entleerung ist nicht in der Garantie inbegriffen; lassen Sie sich diese Arbeiten also nur dann ausführen, wenn es nötig ist.
	Ihre Anlage verfügt über einen automatischen Frostschutz. Ein Stromausfall kann allerdings dazu führen, dass Ihre Anlage schnell gefriert. Während Frost prüfen Sie Ihre Anlage häufig, um richtige Betriebsfähigkeit gewährleisten zu können. Nach einem Stromausfall sollten Sie stets Ihre Anlage prüfen, um Betriebsfähigkeit zu gewährleisten.

Inbetriebnahme einer Anlage im Frühjahr nach dem Überwintern.

Wenn Ihre AFS-Anlage winterfest gemacht worden ist, sollten Sie auf jeden Fall Ihren autorisierten Fachhändler für die Wiederinbetriebnahme aufsuchen. Mehr Informationen über Überwinterung Ihrer Anlage oder Wiederinbetriebnahme nach Überwinterung wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Dimension One Fachhändler.

Anleitung zur Fehlerbehebung

Heizsystem

Anzeichen	Problem	Korrekturmaßnahmen
Heizung funktioniert nicht	1. Temperatureinstellung ist zu niedrig	1. Erhöhen Sie die Thermostateinstellung
	2. Verschmutzter Filter	2. Reinigen Sie die Filter, einschließlich des Innenfiltersiebs
	3. Fehlfunktion des Flussschalters	3. Rufen Sie den Service
Zu heiß	1. Temperatureinstellung zu hoch	1. Verringern Sie auf dem Steuerfeld die eingestellte Temperatur
	2. Hoher Grenzwert erreicht	2. Rufen Sie den Service
Fehlerhafte Temperaturanzeige auf dem M-Drive Steuerfeld	Möglicher Fehler des Temperatursensors	Rufen Sie den Service
Unstete Sprudelbad-Temperatur	Wasserstand	Füllen Sie das Wasser bis auf 15 cm unter dem oberen Rand ein.
Fehlermeldung Überhitzung auf dem M-Drive Steuerfeld	1. Zu viel Filterung	1. Reduzieren Sie die Anzahl der Filterkreisläufe und/oder die Dauer der Filterkreisläufe
	2. Temperatureinstellung zu hoch	2. Verringern Sie die Thermostateinstellung
	3. Problem mit dem hohen Grenzwert oder dem Messer	3. Rufen Sie den Service

Elektrosystem

Anzeichen	Problem	Korrekturmaßnahmen
Schaltet sich nicht ein – unabhängig vom Modus	Kein Strom	Überprüfen Sie den Überlastschalter und/oder den GFCI
Schaltet sich von selbst ein	Normale tägliche automatische Schnellfiltrierung oder Frostschutzzyklus	Keine Maßnahme erforderlich
Beleuchtung ist ausgefallen	Ausgebrannte Glühlampe	Ersetzen der Glühlampe
Pumpe schaltet sich während des Betriebs plötzlich ab **Warnmeldung erscheint auf dem M-Drive Steuerfeld**	1. Die automatische Zeitschaltuhr hat die Pumpe ausgeschaltet	1. Drücken Sie die Taste Jets <Düsen> erneut, um einen anderen Zyklus zu starten.
	2. Der Motor hat sich überhitzt und der automatische Schutzmechanismus hat die Pumpe(n) ausgeschaltet	2. Rufen Sie den Kundendienst an, wenn die Pumpe(n) nach Drücken der Taste Jets <Düsen> nicht wieder anfährt/anfahren Vergewissern Sie sich, dass der Lüftungsbereich am Steuerfeld nicht blockiert ist Blockierung des Lüftungsbereiches kann zu schwerwiegenden Schäden an Ihrer Anlage führen.
	Mögliche Sensorfehler	Befolgen Sie die angezeigten Hinweise. Falls das Probleme weiter besteht, rufen Sie den Service.
Innenbeleuchtung des Spas startet immer in der Standardsequenz	Wiedereinschalten des Lichtes erfolgt immer im farblich abgestuften Schnellmodus	Da beide Beleuchtungen synchronisiert sind, fallen Sie nach Ausschalten über mehr als fünf Sekunden immer auf einen "gemeinsamen Startpunkt" zurück. Das gewährleistet den Erhalt der Synchronisierung.

Wassersystem

Anzeichen	Problem	Korrekturmaßnahmen
Pulsierende Düsen	Wasserstand ist zu niedrig	Füllen Sie den Spa bis zum ordnungsgemäßen Wasserstand
Kein oder nur schwacher Düsenstrahl	1. Düsen sind ausgeschaltet	1. Stellen Sie die Düsen durch Drehen im Uhrzeigersinn an.
	1. Umleitventil falsch ausgerichtet	1. Bringen Sie das Umleitventil in die richtige Position
	3. Verschmutzter Filter	3. Reinigen Sie die Filter, einschließlich des Innenfiltersiebs
	4. Luftsperre	4. Lockern Sie die Pumpenverbindungsstutzen, um die Luft entweichen zu lassen
	5. Absperrventil geschlossen	5. Öffnen Sie das Absperrventil
Die Nachricht „Wasserstand überprüfen …..” erscheint erscheint auf dem M-Drive Steuerfeld	Mögliche Sensorfehler	1. Prüfen Sie den Wasserstand
		2. Reinigen Sie die Filter, einschließlich des Innenfiltersiebs
		3. Falls das Problem weiterbesteht, a. schalten Sie den Strom aus b. Starten Sie den Spa neu
		4. Falls das Problem weiterbesteht, wenden Sie sich an den Service bei Ihrem Händler

Elektrische Anforderungen

Anweisungen über elektrische Anschlüsse

Der Verkabelungsplan für die Aquatic-Fitness-Anlage befindet sich in der Innenabdeckung des unteren Anlageraumdeckels.

Elektrische Anforderungen für das AFS in Nordamerika				
Model	Strom	Abzweigvorrichtung	Leitungsschutz	Amerikanische Drahtstärke
Seite Aqua Pro 19, AquaFit 16 und AquaFit 19 Dual Temp Swim	**240V**	2 Phasen + Nulleiter + Erdung	**50A**	**#6 AWG**
	240 V	2 Phasen + Nulleiter + Erdung	40A	#6 AWG
	240 V	2 Phasen + Nulleiter + Erdung	40A w/Gasheizung**	#6 AWG
Seite AquaFit 19 DT Spa	240 V	2 Phasen + Nulleiter + Erdung	**40A**	**#6 AWG**
	240 V	2 Phasen + Nulleiter + Erdung	50A	#6 AWG

Internationale elektrische Anforderungen für das AFS				
Model	Strom	Abzweigvorrichtung	Leitungsschutz	Angepasstes metrisches Kabel
Seite Aqua Pro 19, AquaFit 16 und AquaFit 19 Dual Temp Swim	**230 V**	3 Phasen + Nulleiter + Erdung	**3 x 16 A**	5G6
	230 V	1 Phase + Nulleiter + Erdung	1 x 32 A	3G10
	230 V	2 Phasen + Nulleiter + Erdung	2 x 16 A	5G6
Seite AquaFit 19 DT Spa	**230 V**	3 Phasen + Nulleiter + Erdung	**3 x 16 A**	5G6
	230 V	1 Phase + Nulleiter + Erdung	1 x 32 A	3G10
	230 V	2 Phasen + Nulleiter + Erdung	2 x 16A	5G6
Pflicht: Schließen Sie einen Unterbrecher mit richtiger Stromstärke an, mit 30 mA differenzial				

[1] ! Bei Fragen über elektrische Anforderungen oder Gasheizungsumbauverfahren kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.